NOMURA
Connecting Markets East & West

Jahresbericht 03/2017

Nomura Real Return Fonds

Investmentfonds deutschen Rechts

zum 31. März 2017

Nomura Asset Management Deutschland KAG mbH

Vorwort

Juli 2017

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

hiermit überreichen wir Ihnen den Jahresbericht für unseren Publikumsfonds

Nomura Real Return Fonds

per 31. März 2017

Die Entwicklung des Fonds entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten.

Mit den besten Grüßen aus Frankfurt

Nomura Asset Management Deutschland KAG mbH

Die Geschäftsleitung

Magnus Fielko Andreas Körner

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort
2	Inhaltsverzeichnis
3	Impressum
4	Entwicklung Anteilwert, Anteilabsatz und Fondsvermögen
5	Weltwirtschaftliche Rahmenbedingungen für die internationalen Kapitalmärkte
	Volkswirtschaftliche Entwicklungen und Anlagepolitik
7	**Nomura Real Return Fonds**
	Jahresbericht Wertpapier-Sondervermögen
10	**Nomura Real Return Fonds**

Impressum

Gesellschaft:
Nomura Asset Management
Deutschland KAG mbH
Gräfstraße 109
60487 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0)69 153093 020
Telefax +49 (0)69 153093 900

E-Mail info@nomura-asset.de
Website www.nomura-asset.de

Gezeichnetes Kapital:
EUR 5,15 Mio.

Eingezahltes Kapital:
EUR 5,15 Mio.

Haftendes Eigenkapital:
EUR 7,4 Mio.

(Stand: 31.03.2017)

Gründungsdatum: 25.08.1988
Handelsregister Frankfurt am Main
HRB 29391

Steuernummer: 047 221 36017
ID-Nummer DE811734719

Gesellschafter:
Nomura Asset Management Co. Ltd.,
Tokyo (100%)
1-12-1 Nihonbashi,Chuo-ku,
Tokyo 103-8260 Japan

Aufsichtsrat:
Richard Bisson,
Vorsitzender, President der Nomura Asset Management U.K. Limited

Walter Heindl,
stellv. Vorsitzender, Niederlassungsleiter und CEO der Nomura International plc, German Branch

Gerhard Wiesheu
Partner, B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA sowie Mitglied des Vorstandes B. Metzler seel. Sohn & Co. Holding AG

Geschäftsführer:
Magnus Fielko
Andreas Körner

Wirtschaftsprüfer:
Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Zuständige Aufsichtsbehörde:
Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Straße 108,
53117 Bonn

Anlageausschuss Nomura Real Return Fonds

Dieter Wittrin (Vorsitzender)
Magnus Fielko (stellv. Vorsitzender)
Huy Anh Dinh

Verwahrstelle:
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Richard-Oskar-Mattern-Straße 6
40547 Düsseldorf

Eigenmittel:
2.471.870.836 Euro

Eingezahlte Kapitalsumme:
1.134.517.022 Euro

Gezeichnetes Kapital:
1.134.723.000 Euro

(Stand: 30.09.2016)

Ergänzende Angaben für den Vertrieb in Österreich:

Steuerliche Vertretung in Österreich
Ernst & Young Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungs-gesellschaft m.b.H.
Wagramer Straße 19
A-1220 Wien

Zahlstelle/Vertriebsstelle in Österreich
UniCredit Bank Austria AG
Schottengasse 6-8
A-1010 Wien

Entwicklung Anteilwert, Anteilabsatz und Fondsvermögen

Wertentwicklung Fonds

Fonds in Euro	31.03.2016	31.03.2017	Ausschüttung	Datum	Wertentwicklung in % 01.04.2016 bis 31.03.2017
Nomura Real Return Fonds Class R / EUR	571,09	588,21	17,00	11.07.2016	+ 6,01
Nomura Real Return Fonds Class I / JPY	10.616,00 JPY	10.959,53 JPY	273,54 JPY	11.07.2016	+ 5,84
Nomura Real Return Fonds Class I / EUR*	100,00*	101,22	/*	/*	+ 1,22**
Nomura Real Return Fonds Class I / USD*	100,00 USD*	101,52 USD	/*	/*	+ 1,52**

* Auflage 20.01.2017
** Seit Auflage

Wertentwicklung Kapitalmärkte

Index in Euro	31.03.2016	31.03.2017	Wertentwicklung in % 01.04.2016 bis 31.03.2017
Barclays Glob. Inflation-Linked Bond Index EUR hedged	233,20	244,68	+ 4,92
Barclays Glob. Inflation-Linked Bond Index JPY hedged	185,43	193,91	+ 4,57
Barclays Glob. Inflation-Linked Bond Index EUR hedged	241,7375*	244,68	+ 1,22**
Barclays Glob. Inflation-Linked Bond Index USD hedged	326,59*	331,54	+ 1,52**

* Auflage 20.01.2017
** Seit Auflage

Weltwirtschaftliche Rahmenbedingungen für die internationalen Kapitalmärkte

Rückblick

Das Brexit-Votum der Briten im Juni 2016 war das eine herausragende Ereignis in dem Berichtszeitraum (April 2016 – März 2017). Das andere ist der durch die Wahl von Donald Trump zum US-Präsidenten eingeleitete nicht nur wirtschaftliche Politikwechsel in den USA. Daneben haben die Trendwende bei Rohölpreisen und deren Wiederanstieg auf 50 – 55 USD/Barrel (Brent) sowie die wechselhafte Zinspolitik der Fed die Kapital- und Devisenmärkte im Berichtszeitraum bestimmt.

Nach dem Anstieg der Aktienmärkte im April 2016 kam es im Mai und Juni aufgrund von Sorgen um die chinesische Wirtschaft zu einer kleinen Korrektur. Nach dem kurzfristigen Brexit-Schock Ende Juni konnten die Aktienmärkte dann ihre Erholung fortsetzten. Die weltweit anhaltend gute Wirtschaftslage, gepaart mit wider Erwarten guten Unternehmensergebnissen und der durch die Wahl von Trump ausgelösten Erwartung einer sehr expansiven US-Fiskalpolitik, führte rund um den Globus zu deutlich steigenden Kursen.

Demgegenüber mussten die Rentenmärkte, insbesondere in den USA, Kursverluste verzeichnen. Nicht nur wurde die Rezessionsangst ausgepreist, sondern auch deutlich steigende Inflationserwartungen eingepreist. Während die Trendwende an den Zinsmärkten in den USA sehr ausgeprägt war, so war sie in Europa und Japan sehr moderat. Aber auch hier haben sich die Erwartungen über die zukünftige Notenbankpolitik hin zu einer zukünftigen, geldpolitischen Straffung gedreht, selbst wenn kurzfristig keine Zinsanhebungen erwartet werden.

Lediglich in Großbritannien kam es als Folge der Brexit-Entscheidung zu erneuten Zinssenkungen der Notenbank und im Berichtszeitraum per Saldo zu niedrigeren Renditen.

Der US-Dollar wertete gegenüber den meisten Währungen auf. Während der chinesische Renminbi und der Euro fast im Gleichlauf rund 6% abwerteten, verlor das Pfund als direkte Folge des Brexit-Votums knapp 13% gegenüber dem USD und 7% gegenüber dem Euro. Lediglich der japanische Yen wertete gegenüber dem US-Dollar zwischenzeitlich bis zu 13% auf, korrigierte dann aber nach der US-Präsidentenwahl. Per Saldo betrug die Aufwertung dann aber noch 1%. Auch konnten einige asiatische Währungen sich gut gegenüber dem US-Dollar behaupten wie der koreanische Won oder die indische Rupie während andere deutlich abwerteten, so der malaysische Ringgit oder der philippinische Peso.

Das Wachstum blieb in der Berichtsperiode in den großen westlichen Ländern moderat, aber stabil zwischen 1 ½ und 2%. Japan konnte seine Wachstumsdelle ausgleichen und wies im 4. Quartal mit 1,6% gegenüber dem Vorjahr ein ähnlich hohes Wachstum aus wie der Euroraum (1,7%) oder die USA (2,0%). In China zeigten die staatlichen Stützungseingriffe Wirkung und das Wachstum konnte bei 6,8% stabil gehalten werden. Die BIP Daten verdecken aber, dass die Industrieproduktion im Jahresvergleich eine aufwärtsgerichtete Tendenz aufweist und die sensibleren Stimmungsindikatoren wie ISM-Index, Ifo-Index oder vergleichbare Purchasing Manager Indices (PMI) im Verlauf deutlich angestiegen sind, nicht zuletzt aufgrund der sehr hohen Erwartungen an die Fiskalpolitik der Trump-Regierung.

Die Inflation war am Anfang der Berichtsperiode sehr niedrig, bzw. fiel in einigen Ländern, nachdem die Ölpreise im Januar 2016 bei knapp 26 USD / Barrel seinen Tiefpunkt erreicht hatten. So war die Inflation im Euroraum bis Mai negativ, in Japan sogar bis einschließlich September, da hier die Aufwertung den Ölpreis-Effekt verstärkte. Dies führte nicht nur zu einem Rückgang der kurzfristigen Inflationserwartungen, sondern auch bei den langfristigen.

Die Kern-Inflationsraten, ohne Energie, blieben dagegen in den meisten Ländern fast unverändert. Nach dem Auslaufen der senkenden Wirkung des Ölpreises kam es in der zweiten Hälfte der Berichtsperiode deshalb zu einem spürbaren Anstieg der Inflationsraten auf das Niveau der Kern-Inflation bzw. sogar darüber hinaus. Die fundamentalen Bestimmungsfaktoren der Inflation wie Lohnentwicklung, Mieten und Kapazitätsauslastung wirken also, auch wenn sie temporär von der Energiepreisentwicklung überlagert werden.

Dieses Umfeld führte dazu, dass die Geldpolitik im Berichtszeitraum anfänglich deutlich expansiver ausfiel als ursprünglich erwartet wurde. Die US-Notenbank nahm im Frühjahr und Sommer 2016 immer wieder Abstand von Erhöhungen, sei es aufgrund der globalen Wachstumssorgen, insbesondere für China, aufgrund des Brexit im Juni oder der sich abkühlenden US-Konjunktur im September. Erst im Dezember 2016 und dann noch einmal im März 2017 erhöhte die Fed angesichts der sehr guten Arbeitsmarktlage, der gestiegen Inflationserwartungen und der expansiver erwarteten Fiskalpolitik die Zinsen. Die anderen großen Notenbanken verstärkten dagegen in der ersten Hälfte der Berichtsperiode noch einmal ihren expansiven Kurs. Die EZB erhöhte ihre Ankaufprogramme und weitete sie auch qualitativ aus, ebenso die Bank of Japan. Die britische Notenbank versucht, mit einer Zinssenkung und speziellen quantitativen Maßnahmen die negativen Folgen des Brexit-Beschlusses abzufedern.

Auch in den Entwicklungsländern, insbesondere in Asien, überwogen die geldpolitischen Lockerungsmaßnahmen. Erst in der zweiten Hälfte der Berichtsperiode kam es zu einer Bodenbildung, wenn nicht gar zu einer moderaten Trendumkehr der geldpoliti-

schen Erwartungen. Vor diesem Hintergrund erklärt sich auch die gute Performance der meisten Anlageklassen.

Ausblick

Trotz aller Risiken sind die globalen Wachstumsaussichten für die kommende Berichtsperiode positiv. So erwarten wir für die Industrieländer, dass die aktuell gute Lage vorerst anhält. Dies wird 2017 vor allem in den USA, aber auch im Durchschnitt der anderen Industriestaaten, zu höheren Jahreswachstumsraten führen. Auch in den Entwicklungs- und Schwellenländern sollte sich die Konjunktur positiv entwickeln. So erwarten wir für Brasilien und Russland nach der schrumpfenden Wirtschaft im vergangenen Jahr eine Stabilisierung mit leicht positivem Wachstum. Aufgrund der Bedeutung dieser beiden Staaten führt dies zu einem höheren BIP-Wachstum für die Gruppe der Schwellen- und Entwicklungsländer insgesamt. Aufgrund der global tendenziell abnehmenden expansiven Geldpolitik und der hohen Unsicherheit bezüglich der zukünftigen US-Wirtschafts- und Handelspolitik hat der IWF in seinem Januar Update zum World Economic Outlook seine Prognosen für Brasilien, Indien und Mexiko etwas gesenkt. Wir implizieren in unseren Prognosen, dass die US-Administration nur sehr selektiv und in einem volkswirtschaftlich gesehen begrenzten Umfang protektionistische Maßnahmen umsetzt.

Unter der Annahme, dass die Ölpreise leicht steigen oder zumindest stabil bleiben, werden die Jahres-Inflationsraten 2017 im Vergleich zu 2016 steigen. Ein guter Teil ist davon bereits in den aktuellen Monatsdaten enthalten. Wir erwarten gerade für die USA einen deutlichen Anstieg im Jahresmittel 2017 auf rund 2,7 gegenüber 1,3% für 2016. Auch im Euroraum erwarten wir im Jahresdurchschnitt 1,8% nach gerade einmal 0,2% für 2016. Dabei bleibt die Kernrate deutlich niedriger und die Headline-Inflation sollte sich im Jahresverlauf wieder in Richtung Kernrate orientieren. In Großbritannien besteht aufgrund des schwachen Pfunds noch Druck auf die Inflation. Lediglich für Japan erwarten wir zum Teil aufgrund des festen Wechselkurses stabile Preise, d.h. eine Inflationsrate um 0,5% nach -0,3% in 2016. In den Entwicklungsländern dürften die Inflationsraten ein gemischtes Bild abgeben, abhängig auch davon, ob und wie stark der Ölpreis weiter ansteigt.

Für die Notenbanken weltweit bedeutet dies, dass zwar noch Spielraum für zusätzliche Lockerungen besteht, dieser aber geringer wird. Die Diskussion um ein „Tapering“ der expansiven Maßnahmen, d.h. eine Reduzierung der Anleihekäufe der EZB oder auch der BoJ, wird deshalb immer wieder aufkommen und im Verlauf an Bedeutung gewinnen. Man kann insofern von einer Bodenbildung und vereinzelt schon von einer Trendwende bei der Geldpolitik sprechen. Wie weit die Fed 2018, dann voraussichtlich unter einem neuen Governor, ihre Zinsanhebungspolitik fortsetzt, ist offen. Erwartet werden aktuell
2-3 Zinsschritte für 2018.

Die Risiken für den Ausblick liegen neben der geschilderten Inflation und einer möglichen Trendwende in der globalen Notenbankpolitik zum einen in der amerikanischen und chinesischen Konjunktur. Die US-Konjunktur ist zyklisch weit fortgeschritten und könnte deshalb in die Abschwungsphase übergehen, vor allem wenn die Administration sich mit ihren expansiven Steuer- und Investitionsplänen im Kongress nicht durchsetzen kann. Für China wird dagegen die Nachhaltigkeit des kreditfinanzierten Wachstums immer wieder in Frage gestellt. Eine Korrektur dieser expansiven Politik ist jederzeit möglich, mit entsprechenden direkten Auswirkungen auf die Investitionen und in der Folge auf Konsum und Beschäftigung. Zum anderen sind die politischen Risiken mit den anstehenden Wahlen in Europa, aber auch der ungelösten Verschuldungskrise in Griechenland oder dem Brexit weiter sehr hoch und aus Kapitalmarktsicht asymmetrisch, d.h. sehr hohen Verlustrisiken bei bestimmten Ereignissen stehen keine oder nur moderate Chancen gegenüber, wenn diese ausbleiben.

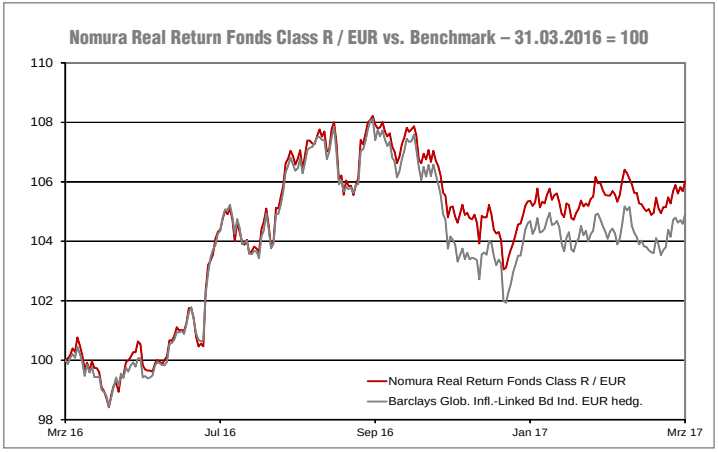
Tätigkeitsbericht

Rückblick

Das Brexit-Votum der Briten im Juni 2016 war das eine herausragende Ereignis in dem Berichtszeitraum. Das andere ist der durch die Wahl von Donald Trump zum US-Präsidenten eingeleitete nicht nur wirtschaftliche Politikwechsel in den USA. Daneben haben die Trendwende bei Rohölpreisen und deren Wiederanstieg auf 50 – 55 USD/Barrel (Brent) sowie Spekulationen darüber, wie schnell die Fed ihre Geldpolitik normalisiert, die Märkte für inflationsgeschützte Anleihen bestimmt. Global stiegen die Inflationserwartungen an, und das Deflationsszenario rückte zunehmend in den Hintergrund.

Der US-Dollar wertete gegenüber den meisten Währungen auf, zum Euro rund 6%. Das Pfund verlor als direkte Folge des Brexit-Votums knapp 13% gegenüber dem USD und 7% gegenüber dem Euro. Lediglich der japanische Yen wertete gegenüber dem US-Dollar zwischenzeitlich bis zu 13% auf, korrigierte dann aber nach der US-Präsidentenwahl. Per Saldo betrug die Aufwertung dann aber noch 1%.

Das Wachstum blieb in der Berichtsperiode in den großen westlichen Ländern moderat, aber stabil zwischen 1 ½ und 2%. Japan konnte seine Wachstumsdelle ausgleichen und wies im 4. Quartal mit 1,6% gegenüber dem Vorjahr ein ähnlich hohes Wachstum aus wie der Euroraum (1,7%) oder die USA (2,0%). Die BIP Daten verdecken aber, dass die Industrieproduktion im Jahresvergleich eine aufwärtsgerichtete Tendenz aufweist und die sensibleren Stimmungsindikatoren wie ISM-Index, Ifo-Index oder vergleichbare Purchasing Manager Indices (PMI) im Jahresverlauf deutlich angestiegen sind, nicht zuletzt aufgrund der sehr hohen Erwartungen an die Fiskalpolitik der Trump-Regierung.



Die Inflation war am Anfang der Berichtsperiode sehr niedrig, nachdem die Ölpreise im Januar 2016 einen Tiefpunkt erreicht hatten. So war die Inflation im Euroraum bis Mai negativ, in Japan sogar bis einschließlich September, da hier die Aufwertung den Ölpreis-Effekt verstärkte. Dies führte nicht nur zu einem Rückgang der kurzfristigen Inflationserwartungen, sondern auch bei den langfristigen.

Die Kern-Inflationsraten, ohne Energie, blieben dagegen in den meisten Ländern fast unverändert. Nach dem Auslaufen der senkenden Wirkung des Ölpreises kam es in der zweiten Hälfte der Berichtsperiode deshalb zu einem spürbaren Anstieg der Inflationsraten auf das Niveau der Kern-Inflation bzw. sogar darüber hinaus.

Dieses Umfeld führte dazu, dass die Geldpolitik im Berichtszeitraum anfänglich deutlich expansiver ausfiel als ursprünglich erwartet wurde. Die US-Notenbank nahm im Frühjahr und Sommer 2016 immer wieder Abstand von Erhöhungen, sei es aufgrund der globalen Wachstumssorgen, insbesondere für China, aufgrund des Brexit im Juni oder der sich abkühlenden US-Konjunktur im September. Erst im Dezember 2016 und dann noch einmal im März 2017 erhöhte die Fed angesichts der sehr guten Arbeitsmarktlage, der gestiegen Inflationserwartungen und der expansiver erwarteten Fiskalpolitik die Zinsen. Die anderen großen Notenbanken verstärkten dagegen in der ersten Hälfte der Berichtsperiode noch einmal ihren expansiven Kurs. Die EZB erhöhte ihre Ankaufprogramme und weitete sie auch qualitativ aus, ebenso die Bank of Japan. Die britische Notenbank versucht, mit einer Zinssenkung und speziellen quantitativen Maßnahmen die negativen Folgen des Brexit-Beschlusses abzufedern.

Inflationsgeschützte Anleihen profitierten ebenso wie nominale Anleihen von der expansiven Geldpolitik der Notenbanken. Die Erholung bei den Rohölpreisen hat dazu beigetragen, dass sich die in Breakeven-Inflationsraten widerspiegelnden Marktinflationserwartungen mehrheitlich leicht erholt haben. Nach den US-Wahlen mussten allerdings die meisten Märkte für inflationsgeschützte Anleihen, insbesondere die USA, Kursverluste verzeichnen, die jedoch geringer ausfielen als bei nominalen Anleihen. Die impliziten Inflationserwartungen sind damit in den USA unmittelbar nach der Präsidentschaftswahl angestiegen, da die Märkte den Trend zum Protektionismus sowie die tendenziell expansivere Fiskalpolitik als inflationäre Elemente ansehen. Britische Linker gewannen deutlich an Wert, wobei die Abwertung des britischen Pfund die Breakeven-Inflationsraten in Groß-

britannien deutlich erhöhte und die reale Rendite noch weiter nach unten drückte.

Anlagepolitik

Der Nomura Real Return Fonds legt in Anleihen von OECD-Ländern oder in von diesen Ländern garantierte Anleihen auf weitgehend währungsgesicherter Basis an, davon zum größten Teil in inflationsgeschützte Anleihen. Für die Allokation spielen die Unterschiede in der Inflations-dynamik und in der Politik der Notenbanken eine ausschlaggebende Rolle. Die USA sind im Kredit- und Konjunkturzyklus weiter vorangeschritten als der Euroraum und bieten daher mehr Potential für Infla-tion. Daher wiesen inflationsgeschützte Anleihen aus dem Euroraum im Durch-schnitt der Berichtsperiode ein im Vergleich zur Markt-kapitalisierung geringeres Portfoliogewicht auf und inflationsge-schützte Anleihen aus den USA ein höheres. Ein Teil des Zinsrisikos im US-Dollar-Segment wurde über weite Teile des Berichtszeitraums durch Short-Positionen von entsprechenden Anleiheterminkontrakten gesenkt. Dadurch wurde der Inflations-schutz aufrechterhalten und die Wertentwicklung des Fonds wurde auch durch Änderungen der Inflationserwartungen be-stimmt.

Im britischen Segment wurde die gewichtete Duration im Portfolio unmittelbar vor dem Referendum über die EU-Mitgliedschaft mittels Long-Positionen von UK-Gilt-Future-Kontrakten vorüber-gehend in etwa auf Benchmarkniveau angehoben, da der Ausgang des Referendums ungewiss erschien. Nach dem Referendum wurden sie wieder verkauft und stattdessen die Gewichtung bei ultra-langen britischen inflationsgeschützten Anleihen erhöht, um von steigenden Inflationserwartungen im Zuge der Abwertung des britischen Pfundes zu profitieren. Nach diesem Anstieg wurde ein Teil der Gewinne realisiert und taktisch wieder der nominale Future gekauft.

Ein weiteres Anlageziel ist die Optimierung des erwarteten Gesamtertrages im Vergleich zur Benchmark. Aus diesem Grund wurde eine dänische inflationsgeschützte Anleihe mit einer im Vergleich zu Deutschland leicht höheren realen Rendite im Portfolio gehalten, deren Währungssicherung mit einem zusätzlichen Ertrag verbunden ist. Italienische inflations-geschützte Anleihen waren im Vergleich zur Benchmark unter dem Gesichtspunkt der gewichteten Duration deutlich unter-gewichtet, weil durch die Einengung des Renditespreads zu deutschen Bundesanleihen vergleichsweise wenig zusätzliches Potential bei italienischen Anleihen zu erkennen war und die politischen Risiken in Italien eher zunehmen.

Die Duration im Fonds wird aktiv gesteuert. Angesichts der Ausweitung der stimulativen Geldpolitik der EZB lag diese am Anfang des Berichtszeitraums zeitweise über der Benchmark. Zum britischen Referendum wurde sie in etwa auf Bench-markniveau gebracht und anschließend leicht erhöht. In der zweiten Hälfte des Berichtszeitraums, wurde die Gesamtduration deutlich unterhalb der Benchmark gehalten, weil die Zinsmärkte aus unserer Sicht das Risiko einer globalen Normalisierung der Geldpolitik unterschätzten.

Risiken

Das Sondervermögen wies im Berichtszeitraum ein mit der Benchmark vergleichbares Marktpreisrisiko auf, das als „mittel“ zu klassifizieren ist.

Das Sondervermögen war für die in Fremdwährung investierten Anteile weitestgehend gesichert.

Das Liquiditätsrisiko wurde im Berichtszeitraum konsequent kontrolliert und ist relativ gering, da es sich um liquide Staats-anleihen handelt.

Ein Adressausfall wurde nicht beobachtet. Das Adressausfallrisiko ist als sehr gering einzuschätzen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

Der Fonds ist Zinsänderungsrisiken im Rahmen der Benchmark ausgesetzt.

Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Devisentermingeschäften der Währungen GBP und USD.

Ausblick

Trotz aller Risiken sind die globalen Wachstumsaussichten für die kommende Berichtsperiode positiv. So erwarten wir für die Industrieländer, dass die aktuell gute Lage vorerst anhält. Dies wird 2017 vor allem in den USA, aber auch im Durchschnitt der anderen Industriestaaten, zu höheren Jahreswachstumsraten führen.

Unter der Annahme, dass die Ölpreise leicht steigen oder zumindest stabil bleiben, ist zu erwarten, dass die Jahres-inflationsraten 2017 im Vergleich zu 2016 global anziehen werden. Besonders in den USA ist die Erholung des Arbeits-marktes weit fortgeschritten, so dass sich eine erhöhte Lohnin-flation bald einstellen sollte. In welchem Ausmaß und wie schnell Präsident Trump seine angekündigten Maßnahmen umsetzen kann, ist noch ungewiss und damit der zusätzliche potentiell inflationäre Effekt. In Großbritannien besteht aufgrund des schwachen Pfundes noch Druck auf die Inflation.

Für die Notenbanken weltweit bedeutet dies, dass zwar noch Spielraum für zusätzliche Lockerungen besteht, dieser aber geringer wird. Die Diskussion um ein „Tapering“ der expansiven Maßnahmen, d.h. eine Reduzierung der Anleihekäufe der EZB oder auch der BoJ, wird deshalb immer wieder aufkommen und im Verlauf an Bedeutung gewinnen. Wie weit die Fed 2018, dann voraussichtlich unter einem neuen Governor, ihre Zinsanhebungspolitik fortsetzt, ist offen. Es ist möglich, dass die Fed einen Teil ihrer Unabhängigkeit einbüßt und erst vergleichsweise spät die geldpolitischen Zügel anziehen wird. Dadurch kann die Inflation außer Kontrolle geraten. Analoges gilt für den Euroraum, wo die EZB aus Rücksicht auf strukturschwache Mitgliedstaaten ihre expansive Geldpolitik nicht ohne weiteres beenden kann.

Generell streben populistische Regierungen eher eine laxere Fiskalpolitik an und wollen zudem ihren Einfluss auf die Geldpolitik zurückgewinnen. Von den in Europa demnächst anstehenden Wahlen geht somit ein Risiko für die Geldwertstabilität aus.

Die Abwärtsrisiken für die impliziten Inflationserwartungen liegen zum einen in der hohen Staatsverschuldung in Europa und zum anderen in der amerikanischen und chinesischen Konjunktur.
Die US-Konjunktur ist zyklisch weit fortgeschritten und könnte deshalb in die Abschwungphase übergehen, vor allem wenn die Administration sich mit ihren expansiven Steuer- und Investitionsplänen im Kongress nicht durchsetzen kann. Für China wird dagegen die Nachhaltigkeit des kreditfinanzierten Wachstums immer wieder in Frage gestellt. Eine Korrektur dieser expansiven Politik ist jederzeit möglich, mit entsprechenden direkten Auswirkungen auf die Investitionen und in der Folge auf Konsum und Beschäftigung.

Vermögensübersicht

Aufteilung des Fondsvermögens nach Assetklassen

Assetklasse	Betrag in EUR	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	149.479.041,54	100,31
1. Anleihen	131.012.197,58	87,92
Verzinsliche Wertpapiere	131.012.197,58	87,92
2. Derivate	1.515.647,82	1,01
Devisentermingeschäfte	1.301.529,77	0,87
Futures	214.118,05	0,14
3. Bankguthaben	2.888.468,13	1,94
Bankguthaben in EUR	1.399.323,99	0,94
Guthaben in EU/EWR-Währungen	1.319.736,27	0,89
Guthaben in Nicht EU/EWR-Währungen	169.407,87	0,11
4. Sonstige Vermögensgegenstände	14.062.728,01	9,44
II. Verbindlichkeiten	-469.541,11	-0,31
Sonstige Verbindlichkeiten	-469.541,11	-0,31
III. Fondsvermögen	149.009.500,43	100,00*

* Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.03.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
	Börsengehandelte Wertpapiere						**125.219.653,25**	**84,03**
	Verzinsliche Wertpapiere						**125.219.653,25**	**84,03**
	EUR						**10.909.677,74**	**7,32**
	Öffentliche Anleihen						***8.975.214,88***	***6,02***
DE0001030575	0,100% Bundesrep.Deutschland Inflationsindex. Anl. 2015(46)*	EUR	500.000	1.400.000	4.140.000	116,8650 %	585.812,49	0,39
FR0013140035	0,100% Frankreich EO-Infl.Index-Lkd OAT 2016(21)*	EUR	6.500.000	6.500.000	600.000	105,3850 %	6.850.928,06	4,60
IT0004085210	2,100% Italien, Republik EO-Infl.Idx Lkd B.T.P.2006(17)*	EUR	1.500.000	0	0	102,2020 %	1.538.474,33	1,03
	Andere Schuldverschreibungen / Industrie						***1.934.462,86***	***1,30***
XS0163771396	2,450% SNCF Réseau EO-Infl. Lkd MTN 2003(23)*	EUR	1.590.000	0	0	117,5680 %	1.934.462,86	1,30
	CAD						**2.039.016,31**	**1,37**
	Öffentliche Anleihen						***2.039.016,31***	***1,37***
CA135087XQ21	3,000% Canada CD-Inflation-Ind. Bonds 2003(36)*	CAD	720.000	0	80.000	144,3790 %	786.357,60	0,53
CA135087WV25	4,000% Canada CD-Inflation-Ind. Bonds 1999(31)*	CAD	1.040.000	0	120.000	150,6850 %	1.252.658,71	0,84
	DKK						**8.038.536,39**	**5,39**
	Öffentliche Anleihen						***8.038.536,39***	***5,39***
DK0009922916	0,100% Dänemark, Königreich DK-Inflation Lkd Gov.Bds 2011(23)*	DKK	55.300.000	3.600.000	18.600.000	107,7580 %	8.038.536,39	5,39
	GBP						**31.489.096,39**	**21,13**
	Öffentliche Anleihen						***31.489.096,39***	***21,13***
GB00B0CNHZ09	1,250% Großbritannien LS-Index-Lkd.Treas.St. 2005(55)*	GBP	1.700.000	2.100.000	400.000	257,8400 %	6.322.140,74	4,24
GB00B128DH60	1,250% Großbritannien LS-Index-Lkd.Treas.St. 2006(27)*	GBP	2.330.000	900.000	0	138,3730 %	4.154.599,89	2,79
GB00B1Z5HQ14	1,875% Großbritannien LS-Index-Lkd.Treas.St. 2007(22)*	GBP	1.510.000	0	4.190.000	127,5800 %	2.394.181,06	1,61

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.03.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
GB00B3Y1JG82	0,125% Großbritannien LS-Inflat.Lkd.Treas.St. 2011(29)*	GBP	1.500.000	0	0	127,2250 %	2.287.809,37	1,53
GB00B46CGH68	0,750% Großbritannien LS-Inflat.Lkd.Treas.St. 2011(34)*	GBP	1.330.000	0	0	150,1520 %	2.446.781,86	1,64
GB00B85SFQ54	0,125% Großbritannien LS-Inflat.Lkd.Treas.St. 2012(24)*	GBP	1.520.000	0	0	118,4680 %	2.136.676,36	1,43
GB00B73ZYW09	0,250% Großbritannien LS-Inflat.Lkd.Treas.St. 2012(52)*	GBP	2.990.000	40.000	1.130.000	191,0550 %	6.988.046,70	4,69
GB00BYY5F144	0,125% Großbritannien LS-Inflat.Lkd.Treas.St. 2015(26)*	GBP	1.700.000	1.700.000	0	121,3180 %	2.423.320,13	1,63
GB00BYVP4K94	0,125% Großbritannien LS-Inflat.Lkd.Treas.St. 2016(56)*	GBP	1.000.000	1.000.000	0	199,5080 %	2.335.540,28	1,57
	SEK						**1.488.590,21**	**1,00**
	Öffentliche Anleihen						***1.488.590,21***	***1,00***
SE0000556599	3,500% Schweden, Königreich SK-Infl.Idx Lkd Obl. 1998(28)*	SEK	3.800.000	0	1.700.000	157,1279 %	679.727,46	0,46
SE0004211084	0,250% Schweden, Königreich SK-Inflat.Lkd Obl. 2011(22)*	SEK	6.900.000	0	2.500.000	111,7059 %	808.862,75	0,54
	USD						**71.254.736,21**	**47,82**
	Öffentliche Anleihen						***71.254.736,21***	***47,82***
US912810FH69	3,875% United States of America DL-Inflation-Ind. Bonds 1999(29)*	USD	4.350.000	0	0	138,5859 %	6.384.905,95	4,28
US912810FR42	2,375% United States of America DL-Inflation-Prot. Secs 2004(25)*	USD	1.720.000	1.720.000	0	115,5078 %	1.929.378,92	1,29
US912810FS25	2,000% United States of America DL-Infl-Prot Sec 2006(26)*	USD	6.700.000	6.700.000	2.000.000	113,6602 %	7.311.096,35	4,91
US912810PV44	1,750% United States of America DL-Inflation-Prot. Secs 2008(28)*	USD	8.660.000	5.960.000	0	113,2969 %	9.344.612,48	6,27
US912810PZ57	2,500% United States of America DL-Inflation-Ind. Nts 2009(29)*	USD	8.380.000	0	0	122,5391 %	9.832.097,13	6,60
US912810QF84	2,125% United States of America DL-Inflation-Prot. Secs 2010(40)*	USD	5.750.000	0	0	126,5820 %	6.981.400,87	4,69
US912810QV35	0,750% United States of America DL-Inflation-Prot. Secs 2012(42)*	USD	8.700.000	8.700.000	7.300.000	96,5742 %	7.834.839,75	5,26
US912828UX60	0,125% United States of America DL-Inflation-Prot. Secs 2013(18)*	USD	1.800.000	0	1.200.000	100,8867 %	1.698.624,90	1,14
US912828UH11	0,125% United States of America DL-Inflation-Prot. Secs 2013(23)*	USD	2.200.000	0	0	100,0938 %	2.058.968,22	1,38
US912828C996	0,125% United States of America DL-Inflation-Prot. Secs 2014(19)*	USD	8.000.000	0	2.000.000	101,5117 %	7.596.943,22	5,10
US912810RF75	1,375% United States of America DL-Inflation-Prot. Secs 2014(44)*	USD	3.950.000	2.650.000	0	110,7461 %	4.106.587,68	2,76
US912828K338	0,125% United States of America DL-Inflation-Prot. Secs 2015(20)*	USD	6.500.000	5.400.000	0	101,5547 %	6.175.280,74	4,14

Jahresbericht für das Sondervermögen Nomura Real Return Fonds zum 31.03.2017

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.03.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
	An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						**2.185.456,35**	**1,47**
	Verzinsliche Wertpapiere						**2.185.456,35**	**1,47**
	JPY						**2.185.456,35**	**1,47**
	Öffentliche Anleihen						***2.185.456,35***	***1,47***
JP11201417C2	1,200% Japan YN-Infl.Idx Lkd Bds 2007(17)*	JPY	250.000.000	0	0	104,0830 %	2.185.456,35	1,47
	Nichtnotierte Wertpapiere						**3.607.087,98**	**2,42**
	Verzinsliche Wertpapiere						**3.607.087,98**	**2,42**
	NZD						**3.607.087,98**	**2,42**
	Öffentliche Anleihen						***3.607.087,98***	***2,42***
NZIIBDT002C2	2,065% New Zealand, Government of... ND-Inflation Lkd Bds 2012(25)*	NZD	5.260.000	0	660.000	104,9210 %	3.607.087,98	2,42
	Summe Wertpapiervermögen						**131.012.197,58**	**87,92**

* Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um inflationsindexierte Anleihen.

Jahresbericht für das Sondervermögen Nomura Real Return Fonds zum 31.03.2017

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.03.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Derivate								
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.								
Zins-Derivate							**214.118,05**	**0,14**
Zinsindex-Terminkontrakte							**214.118,05**	**0,14**
FUTURE Long Gilt Futures (No.7) 06.17	EUL	Anzahl	116				306.512,34	0,20
FUTURE Long Term Ultra US Treasury Bd Futures 06.17	CBOT	Anzahl	-72				-46.281,15	-0,03
FUTURE U.S.A.Treasury Bond (Long) Futures 06.17	CBOT	Anzahl	-69				-43.848,76	-0,03
FUTURE Ultra 10Yr. U.S. Treasury Note Futures 06.17	CBOT	Anzahl	-70				-2.264,38	0,00
Devisen-Derivate							**1.301.529,77**	**0,87**
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							**1.301.529,77**	**0,87**
CAD/EUR 23.06.17	OTC	CAD	-3.500.000,00				-7.141,65	-0,01
DKK/EUR 23.06.17	OTC	DKK	-62.000.000,00				2.077,74	0,00
GBP/EUR 07.04.17	OTC	GBP	-25.500.000,00				352.978,21	0,24
GBP/EUR 07.04.17	OTC	GBP	-4.000.000,00				-57.231,91	-0,04
EUR/JPY 16.06.17	OTC	EUR	-88.700,00				2.282,90	0,00
EUR/USD 07.04.17	OTC	EUR	-9.500,00				-148,42	0,00
JPY/EUR 11.12.17	OTC	JPY	-258.000.000,00				-33.235,41	-0,02
NZD/EUR 23.06.17	OTC	NZD	-5.400.000,00				-6.188,49	0,00
SEK/EUR 26.06.17	OTC	SEK	-15.200.000,00				1.093,90	0,00
USD/EUR 07.04.17	OTC	USD	-43.000.000,00				674.578,73	0,45
USD/EUR 07.04.17	OTC	USD	-30.800.000,00				481.851,27	0,32
USD/EUR 07.04.17	OTC	USD	-11.000.000,00				-109.387,10	-0,07

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.03.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Bankguthaben							**2.888.468,13**	**1,84**
Bankguthaben							**2.888.468,13**	**1,94**
EUR-Guthaben bei:							**1.399.323,99**	**0,94**
Deutsche Apotheker- und Ärztebank (Verwahrstelle)		EUR	1.399.323,99				1.399.323,99	0,94
Guthaben in EU/EWR-Währungen							**1.319.736,27**	**0,89**
Deutsche Apotheker- und Ärztebank (Verwahrstelle)		DKK	4.916,20				661,11	0,00
Deutsche Apotheker- und Ärztebank (Verwahrstelle)		GBP	245.373,90				286.886,36	0,20
Deutsche Apotheker- und Ärztebank (Verwahrstelle)		ISK	124.582.000,00				1.031.304,96	0,69
Deutsche Apotheker- und Ärztebank (Verwahrstelle)		SEK	8.439,97				883,84	0,00
Guthaben in Nicht EU/EWR-Währungen							**169.407,87**	**0,11**
Deutsche Apotheker- und Ärztebank (Verwahrstelle)		AUD	251,32				179,25	0,00
Deutsche Apotheker- und Ärztebank (Verwahrstelle)		CAD	10.123,66				7.097,35	0,00
Deutsche Apotheker- und Ärztebank (Verwahrstelle)		JPY	540.025,00				4.531,17	0,01
Deutsche Apotheker- und Ärztebank (Verwahrstelle)		NZD	29.075,68				19.003,71	0,01
Deutsche Apotheker- und Ärztebank (Verwahrstelle)		USD	148.235,77				138.596,39	0,09
Sonstige Vermögensgegenstände							**14.062.728,01**	**9,44**
Forderungen aus Anteilscheingeschäften*		EUR	547.294,36				547.294,36	0,34
Variation Margin		EUR	92.394,29				92.394,29	0,06
Zinsansprüche		EUR	13.423.039,36				13.423.039,36	9,01
Verbindlichkeiten							**-469.541,11**	**-0,31**
Sonstige Verbindlichkeiten							**-469.541,11**	**-0,31**
Depotentgelte		EUR	-5.850,00				-5.850,00	0,00
Prüfungskosten		EUR	-6.450,00				-6.450,00	0,00

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.03.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
übrige Spesen		EUR	-7.350,00				-7.350,00	0,00
Variation Margin		EUR	-306.512,33				-306.512,33	-0,21
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften*		EUR	-29.918,56				-29.918,56	-0,02
Veröffentlichungskosten		EUR	-13.860,00				-13.860,00	-0,01
Verwahrstellenvergütung		EUR	-14.283,88				-14.283,88	-0,01
Verwaltungsvergütung		EUR	-85.316,34				-85.316,34	-0,06
Fondsvermögen						**EUR**	**149.009.500,43**	**100,00****
Fondsvermögen Anteilsklasse - Class R / EUR						**EUR**	**145.466.675,64**	
Anteilwert Anteilsklasse - Class R / EUR						EUR	588,21	
Umlaufende Anteile Anteilsklasse - Class R / EUR						Stück	247.303,000	
Fondsvermögen Anteilsklasse - Class I / JPY						**JPY**	**10.959.527,12**	
Anteilwert Anteilsklasse - Class I / JPY						JPY	10.959,53	
Umlaufende Anteile Anteilsklasse - Class I / JPY						Stück	1.000,000	
Fondsvermögen Anteilsklasse - Class I / EUR						**EUR**	**3.441.374,85**	
Anteilwert Anteilsklasse - Class I / EUR						EUR	101,22	
Umlaufende Anteile Anteilsklasse - Class I / EUR						Stück	34.000,000	
Fondsvermögen Anteilsklasse - Class I / USD						**USD**	**10.152,35**	
Anteilwert Anteilsklasse - Class I / USD						USD	101,52	
Umlaufende Anteile Anteilsklasse - Class I / USD						Stück	100,000	

* Noch nicht valutierte Transaktionen
** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

	Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
			im Berichtszeitraum	
	Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:			
	Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)			
	Börsengehandelte Wertpapiere			
	Verzinsliche Wertpapiere			
DE0001030567	0,100% Bundesrep.Deutschland Inflationsindex. Anl. 2015(26)	EUR	0	600.000
FR0010447367	1,800% Frankreich EO-Infl.Index-Lkd OAT 2007(40)	EUR	1.000.000	1.000.000
GB00BDX8CX86	0,125% Großbritannien LS-Inflat.Lkd.Treas.St. 2013(68)	GBP	0	500.000
GB00BP9DLZ64	0,125% Großbritannien LS-Inflat.Lkd.Treas.St. 2014(58)	GBP	0	670.000
IT0004380546	2,350% Italien, Republik EO-Infl.Idx Lkd B.T.P. 2008(19)	EUR	0	2.200.000
XS0203493878	1,445% Kreditanst.f.Wiederaufbau Infl.Lkd.EO-MTN 2004(16)	EUR	0	200.000
ES00000126W8	0,550% Spanien EO-Bonos Ind. Inflación 2014(19)	EUR	0	1.300.000
	An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
	Verzinsliche Wertpapiere			
JP1120111743	1,200% Japan YN-Infl.Idx Lkd Bds 2007(17)	JPY	0	700.000.000

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	
Umsätze in Derivaten				**Volumen in 1.000**
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte. Bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)				
Terminkontrakte				
Zinsindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte	**EUR**			**53.805**
(Basiswert[e]: Long Gilt Futures (No.7))				
Verkaufte Kontrakte	**EUR**			**30.096**
(Basiswert[e]: Long Term Ultra US Treasury Bd Futures, U.S. TREA.BOND (LONG) FUT)				
Devisenterminkontrakte (Verkauf)				
CAD - EUR	**EUR**			**10.372**
DKK - EUR	**EUR**			**35.853**
GBP - EUR	**EUR**			**248.562**
JPY - EUR	**EUR**			**16.458**
NZD - EUR	**EUR**			**14.623**
SEK - EUR	**EUR**			**7.397**
USD - EUR	**EUR**			**493.516**
Devisenterminkontrakte (Kauf)				
GBP - EUR	**EUR**			**7.625**
USD - EUR	**EUR**			**12.467**

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker eng verbundener Unternehmen und Personen abgewickelt wurden, beträgt 9,33 Prozent. Dies entspricht einem Volumen von 9.033.278,72 EUR von insgesamt 96.855.359,53 EUR Transaktionen.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.04.2016 bis 31.03.2017

Anteilsklasse - Class R / EUR	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	5.128,54	0,02
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.518.695,70	6,14
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	420,95	0,00
4. Zinsen aus Finanzinnovationen	3.606.054,70	14,58
Summe der Erträge	**5.130.299,89**	**20,74**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-17.086,15	-0,07
2. Verwaltungsvergütung	-1.038.591,88	-4,20
3. Verwahrstellenvergütung	-171.656,13	-0,69
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-44.399,99	-0,18
5. Sonstige Aufwendungen	-79.033,17	-0,32
Summe der Aufwendungen	**-1.350.767,32**	**-5,46**
III. Ordentlicher Nettoertrag	**3.779.532,57**	**15,28**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	11.811.668,14	47,76
2. Realisierte Verluste	-12.557.595,96	-50,77
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	**-745.927,82**	**-3,01**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	**3.033.604,75**	**12,27**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	918.005,46	3,71
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	4.344.758,69	17,57
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	**5.262.764,15**	**21,28**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	**8.296.368,90**	**33,55**

Entwicklung des Sondervermögens

Anteilsklasse – Class R / EUR	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**130.674.283,38**
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-3.830.270,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		10.788.912,02
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	50.811.509,43	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-40.022.597,41	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-462.618,66
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		8.296.368,90
davon nicht realisierte Gewinne	918.005,46	
davon nicht realisierte Verluste	4.344.758,69	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**145.466.675,64**

Jahresbericht für das Sondervermögen Nomura Real Return Fonds zum 31.03.2017

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Anteilklasse - Class R / EUR	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	**16.180.110,28**	**65,43**
1. Vortrag aus dem Vorjahr	13.146.505,53	53,16
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.033.604,75	12,27
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	**13.707.080,28**	**55,43**
1. Vortrag auf neue Rechnung	13.707.080,28	55,43
III. Gesamtausschüttung	**2.473.030,00**	**10,00**
1. Endausschüttung	2.473.030,00	10,00
a) Barausschüttung	2.473.030,00	10,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse - Class R / EUR Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilswert in EUR
31.03.2014	184.115.950	558,27
31.03.2015	180.248.015	598,24
31.03.2016	130.674.283	571,09
31.03.2017	145.466.676	588,21

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.04.2016 bis 31.03.2017

Anteilsklasse - Class I / JPY	Gesamtwert in JPY	je Anteil in JPY
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	379,57	0,38
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	113.108,62	113,11
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	30,96	0,03
4. Zinsen aus Finanzinnovationen	267.000,85	267,00
Summe der Erträge	**380.520,00**	**380,52**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1.285,64	-1,29
2. Verwaltungsvergütung	-21.750,00	-21,75
3. Verwahrstellenvergütung	-13.002,00	-13,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-3.277,32	-3,28
5. Sonstige Aufwendungen	-5.850,39	-5,85
Summe der Aufwendungen	**-45.165,35**	**-45,17**
III. Ordentlicher Nettoertrag	**335.354,65**	**335,35**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	2.134.762,51	2.134,76
2. Realisierte Verluste	-1.948.774,26	-1.948,77
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	**185.988,25**	**185,99**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	**521.342,90**	**521,34**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-298.367,02	-298,36
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	284.041,44	284,04
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	**-14.325,58**	**-14,32**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	**507.017,32**	**507,02**

Entwicklung des Sondervermögens

Anteilsklasse – Class I / JPY	in JPY	in JPY
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**10.615.735,00**
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-273.540,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		110.314,80
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	110.314,80	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		0,00
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		507.017,32
davon nicht realisierte Gewinne	-298.367,02	
davon nicht realisierte Verluste	284.041,44	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**10.959.527,12**

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Anteilklasse - Class I / JPY	Gesamtwert in JPY	je Anteil in JPY
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	**1.682.666,33**	**1.682,67**
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.161.323,43	1.161,33
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	521.342,90	521,34
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	**1.532.666,33**	**1.532,67**
1. Vortrag auf neue Rechnung	1.532.666,33	1.532,67
III. Gesamtausschüttung	**150.000,00**	**150,00**
1. Endausschüttung	150.000,00	150,00
a) Barausschüttung	150.000,00	150,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*

Anteilklasse - Class I / JPY Geschäftsjahr	Fondsvermögen in JPY	Anteilswert in JPY
31.03.2014 (Rumpfgeschäftsjahr)	10.028.335	10.028,00
31.03.2015	10.932.223	10.932,00
31.03.2016	10.615.735	10.616,00
31.03.2017	10.959.527	10.959,53

* Der Nomura Real Return Fonds Class I/JPY wurde zum 28.02.2014 aufgelegt.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.04.2016 bis 31.03.2017

Anteilsklasse - Class I / EUR	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	2,40	0,00
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	6.986,82	0,21
3. Zinsen aus Finanzinnovationen	-26.952,24	-0,79
Summe der Erträge	**-19.963,02**	**-0,58**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-190,31	0,00
2. Verwaltungsvergütung	-2.268,69	-0,07
3. Verwahrstellenvergütung	-807,91	-0,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-523,21	-0,02
5. Sonstige Aufwendungen	-1.226,57	-0,04
Summe der Aufwendungen	**-5.016,69**	**-0,15**
III. Ordentlicher Nettoertrag	**-24.979,71**	**-0,73**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	25.976,02	0,76
2. Realisierte Verluste	-25.797,27	-0,76
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	**178,75**	**0,00**
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	**-24.800,96**	**-0,73**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	46.022,10	1,35
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-13.011,69	-0,38
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	**33.010,41**	**0,97**
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	**8.209,45**	**0,24**

Entwicklung des Sondervermögens

Anteilsklasse – Class I / EUR	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		**0,00**
1. Ausschüttung für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		3.434.611,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.434.611,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-1.445,60
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		8.209,45
davon nicht realisierte Gewinne	46.022,10	
davon nicht realisierte Verluste	-13.011,69	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		**3.441.374,85**

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Anteilklasse - Class I / EUR	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	**0,00**	**0,00**
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-24.800,96	-0,73
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	24.800,96	0,73
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	**0,00**	**0,00**
1. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	**0,00**	**0,00**
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

* Aufgrund des negativen Ergebnisses des Geschäftsjahres wurde eine Zuführung aus dem Sondervermögen vorgenommen.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*

Anteilklasse - Class I / EUR Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilswert in EUR
31.03.2017 (Rumpfgeschäftsjahr)	3.441.375	101,22

* Der Nomura Real Return Fonds Class I/EUR wurde zum 20.01.2017 aufgelegt.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.04.2016 bis 31.03.2017

Anteilsklasse - Class I / USD	Gesamtwert in USD	je Anteil in USD
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,01	0,00
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	20,73	0,21
3. Zinsen aus Finanzinnovationen	-80,86	-0,81
Summe der Erträge	**-60,12**	**-0,60**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-0,57	-0,00
2. Verwaltungsvergütung	-6,90	-0,07
3. Verwahrstellenvergütung	-2,63	-0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-1,56	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen	-3,68	-0,04
Summe der Aufwendungen	**-15,34**	**-0,15**
III. Ordentlicher Nettoertrag	**-75,46**	**-0,75**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	248,22	2,48
2. Realisierte Verluste	-76,08	-0,76
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	**172,14**	**1,72**
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	**96,68**	**0,97**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	243,66	2,43
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-187,99	-1,88
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	**55,67**	**0,55**
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	**152,35**	**1,52**

Entwicklung des Sondervermögens

Anteilsklasse - Class I / USD	in USD	in USD
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		**0,00**
1. Ausschüttung für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		10.000,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	10.000,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		0,00
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		152,35
davon nicht realisierte Gewinne	243,66	
davon nicht realisierte Verluste	-187,99	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		**10.152,35**

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Anteilklasse - Class I / USD	Gesamtwert in USD	je Anteil in USD
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	**96,68**	**0,97**
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	96,68	0,97
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	**96,68**	**0,97**
1. Vortrag auf neue Rechnung	96,68	0,97
III. Gesamtausschüttung	**0,00**	**0,00**
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*

Anteilklasse - Class I / USD Geschäftsjahr	Fondsvermögen in USD	Anteilswert in USD
31.03.2017 (Rumpfgeschäftsjahr)	10.152	101,52

* Der Nomura Real Return Fonds Class I/USD wurde zum 20.01.2017 aufgelegt.

Sondervermögen Nomura Real Return Fonds

Anteilsklasse - Class R / EUR	
Mindestanlagesumme	n/a
Fondsauflage	20.10.2004
Ausgabeaufschlag	2 %
Rücknahmeabschlag	wird nicht erhoben
Verwaltungsvergütung p.a.	z.Zt. 0,72 % p.a.
Stückelung	Globalurkunde
Ertragsverwendung	ausschüttend
Währung	EUR
ISIN	DE0008484361

Anteilsklasse - Class I / JPY	
Mindestanlagesumme	10.000.000 JPY
Fondsauflage	28.02.2014
Ausgabeaufschlag	0 %
Rücknahmeabschlag	wird nicht erhoben
Verwaltungsvergütung p.a.	z.Zt. 0,20 % p.a.
Stückelung	Globalurkunde
Ertragsverwendung	ausschüttend
Währung	JPY (Hedged)
ISIN	DE000A1XDWZ3

Anteilsklasse - Class I / EUR	
Mindestanlagesumme	1.000.000 EUR
Fondsauflage	20.01.2017
Ausgabeaufschlag	2 %
Rücknahmeabschlag	wird nicht erhoben
Verwaltungsvergütung p.a.	z.Zt. 0,35 % p.a.
Stückelung	Globalurkunde
Ertragsverwendung	ausschüttend
Währung	EUR
ISIN	DE000A1XDW21

Anteilsklasse - Class I / USD	
Mindestanlagesumme	1.000.000 USD
Fondsauflage	20.01.2017
Ausgabeaufschlag	2 %
Rücknahmeabschlag	wird nicht erhoben
Verwaltungsvergütung p.a.	z.Zt. 0,35 % p.a.
Stückelung	Globalurkunde
Ertragsverwendung	ausschüttend
Währung	USD (Hedged)
ISIN	DE000A1XDW39

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	**172.001.956,20 EUR**

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Barclays Bank PLC
Chicago - Chicago Board of Trade (CBOT)
Deutsche Bank AG (London)
Eurex - Frankfurt/Zürich
JP Morgan Chase Bank
London - ICE Fut. Europe (EUL)
Merrill Lynch International

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten	**-306.512,33 EUR**
Davon:	
Bankguthaben	-306.512,33 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	87,92
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	1,01

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzials wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)			
Derivatefreies Sondervermögen	100 %	01.04.2016 bis	31.03.2017

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 Satz 2 DerivateV		
Kleinster potenzieller Risikobetrag	2,37 %	(23.03.2017)
Größter potenzieller Risikobetrag	3,45 %	(01.09.2016)
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,87 %	

Risikomodell (§10 DerivateV)	Monte Carlo Simulation
Parameter (§11 DerivateV)	Haltedauer 10 Tage, Konfidenzniveau 99 %

Der im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte beträgt 2,13.

Sonstige Angaben

Fondsvermögen Anteilsklasse - Class R / EUR	**EUR**	**145.466.675,64**
Anteilwert Anteilsklasse - Class R / EUR	EUR	588,21
Umlaufende Anteile Anteilsklasse - Class R / EUR	Stück	247.303,000
Fondsvermögen Anteilsklasse - Class I / JPY	**JPY**	**10.959.527,12**
Anteilwert Anteilsklasse - Class I / JPY	JPY	10.959,53
Umlaufende Anteile Anteilsklasse - Class I / JPY	Stück	1.000,000
Fondsvermögen Anteilsklasse - Class I / EUR	**EUR**	**3.441.374,85**
Anteilwert Anteilsklasse - Class I / EUR	EUR	101,22
Umlaufende Anteile Anteilsklasse - Class I / EUR	Stück	34.000,000
Fondsvermögen Anteilsklasse - Class I / USD	**USD**	**10.152,35**
Anteilwert Anteilsklasse - Class I / USD	USD	101,52
Umlaufende Anteile Anteilsklasse - Class I / USD	Stück	100,000

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung mit nachstehenden Kursen/Marktsätzen bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungs-datum	§27 Bewertung mit handelbaren Kursen	§28 Bewertung mit Bewertungs-modellen	§32 Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§29 Besonderheiten bei Investment-anteilen, Bankgut-haben und Verbind-lichkeiten
Renten						
	Inland	31.03.2017	0,39 %			
	Europa	31.03.2017	34,45 %			
	Asien	31.03.2017	1,47 %			
	Australien	31.03.2017	2,42 %			
	Nordamerika	31.03.2017	49,19 %			
Derivate - Futures						
	Europa	31.03.2017	0,20 %			
	Nordamerika	31.03.2017	-0,06 %			
Derivate - Devisentermingeschäfte						
		31.03.2017		0,87 %		
Übriges Vermögen						
		31.03.2017				11,07 %
			88,06 %	**0,87 %**		**11,07 %**

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Die Bewertungsgrundsätze der Gesellschaft basieren auf § 26-28 der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwahrstelle. Die seitens der Verwahrstelle für die Bewertung der Vermögenspositionen angewendeten Grundsätze sind seitens der Verwahrstelle dokumentiert und liegen der KVG vor. Zu jedem Bewertungsstichtag wurden die durch die Verwahrstelle bereitgestellten Wertansätze vorgegebenen Plausibilitätsprüfungen zur Identifizierung von Auffälligkeiten in der KVG unterzogen. Zum Abschlussstichtag wurden weiterhin durch die KVG alle durch die Verwahrstelle angegebenen Bewertungsquellen dokumentiert und archiviert.

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisiertem Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit den letzten verfügbaren handelbaren Kursen bewertet. Investmentanteile werden mit Vortageskursen der Gesellschaften bewertet. Die Kurse der Verwahrstelle werden grundsätzlich von ValueLink Information Services bezogen. Sofern von ValueLink Information Services kein Kurs geliefert wird, kann auf Kurslieferungen von bekannten Kursanbietern (bspw. Bloomberg oder Reuters) zurückgegriffen werden.

Sofern das Sondervermögen in Produkten investiert ist, bei denen zum Abschlussstichtag ein handelbarer Kurs nicht vorhanden ist, erfolgt die Bewertung der Vermögensgegenstände auf Grundlage von externen Bewertungsmodellen (bspw. DCF-Methode), die von unabhängigen Preisanbietern (bspw. Value & Risk) herangezogen werden.
Die Bewertung von Bankguthaben und bestehenden Forderungen erfolgen zum aktuellen Nennwert. Die bestehenden Verbindlichkeiten werden zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Devisenkurse		**per**	**31.03.2017**	
Australische Dollar	(AUD)		1,402050	= 1 EUR
Britische Pfund	(GBP)		0,855300	= 1 EUR
Kanadische Dollar	(CAD)		1,426400	= 1 EUR
Dänische Kronen	(DKK)		7,436300	= 1 EUR
Isländische Kronen	(ISK)		120,800350	= 1 EUR
Japanische Yen	(JPY)		119,180000	= 1 EUR
Neuseeland Dollar	(NZD)		1,530000	= 1 EUR
Schwedische Kronen	(SEK)		9,549250	= 1 EUR
US-Dollar	(USD)		1,069550	= 1 EUR

Marktschlüssel
Terminbörse
Chicago - Chicago Board of Trade (CBOT)
London - ICE Futures Europe (EUL)
Over-the-Counter (OTC)

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Anteilsklasse - Class R / EUR	**0,93 %**
Anteilsklasse - Class I / JPY	**0,40 %**
Anteilsklasse - Class I / EUR	**0,16 %**
Anteilsklasse - Class I /USD	**0,15 %**

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Die Gesellschaft zahlt von der an sie abgeführten Verwaltungsvergütung Vergütung an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Anteilsklasse - Class R / EUR

Die sonstigen Aufwendungen bestehen zu 30.100,30 EUR aus Depotentgelten.

Anteilsklasse - Class I / JPY

Die sonstigen Aufwendungen bestehen zu 2.251,55 JPY aus Depotentgelten.

Anteilsklasse - Class I / EUR

Die sonstigen Aufwendungen bestehen zu 71,14 EUR aus Depotentgelten.

Anteilsklasse - Class I / USD

Die sonstigen Aufwendungen bestehen zu 0,21 USD aus Depotentgelten.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungskosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, betragen 69.013,95 EUR.

Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäftsarten (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Abgabe nicht enthalten.

Während des Berichtszeitraumes wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung (in TEUR)

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	**3.903 TEUR**
davon feste Vergütung	2.986 TEUR
davon variable Vergütung	916 TEUR
Zahl der Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführer) zum 31. März 2017 (Anzahl)	33

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Führungskräfte und andere Risikoträger	**1.399 TEUR**
davon Geschäftsleiter	1.265 TEUR
davon andere Risikoträger	0 TEUR
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	134 TEUR
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	0 TEUR

Der Begriff Geschäftsleiter umfasst alle Führungskräfte innerhalb der Risikoträger.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstigen Zuwendungen berechnet wurden

Die Höhe der Vergütung ergibt sich aus einem fixen Grundgehalt, zu dem zusätzlich eine variable Komponente (Bonus) gezahlt wurde.
Der Bonus wird nach Erfüllung der Ziele des Mitarbeiters, der Ertragslage der Gesellschaft sowie der Ertragslage des Konzerns bemessen.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Der unabhängige Vergütungsausschuss der Gesellschaft, der sich aus Mitgliedern des Eigentümers, des Aufsichtsrates sowie der Personalabteilung zusammensetzt, hat die Vergütungsregelung innerhalb des jährlich stattfindenden Meetings überprüft und bestätigt.

Frankfurt am Main, den 17. Juli 2017

Nomura Asset Management Deutschland KAG mbH

Andreas Körner

Magnus Fielko

Vermerk des Abschlussprüfers

An die Nomura Asset Management Deutschland KAG mbH

Die Nomura Asset Management Deutschland KAG mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens Nomura Real Return Fonds für das Geschäftsjahr vom 01. April 2016 bis 31. März 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben. Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01. April 2016 bis 31. März 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Eschborn / Frankfurt am Main 17. Juli 2017

Ernst & Young GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kruskop	Malsch
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

NOMURA

Nomura Asset Management Deutschland KAG mbH

Gräfstraße 109
60487 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0) 69. 15 30 93 020
Telefax +49 (0) 69. 15 30 93 900
Email info@nomura-asset.de
www.nomura-asset.de